

Amtsgericht München

Abteilung für Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen

Az.: 1514 K 9/25

München, 17.02.2026



Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Donnerstag, 25.06.2026	10:00 Uhr	202, Sitzungssaal	Amtsgericht München, Infanteriestra- ße 5, 80797 München

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts München von Giesing
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

lfd. Nr.	ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Blatt
1	37,30/1000	Wohnung	A 101	61170
2	3,96/1000	Werkraum	W 9 A	61194

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar
Giesing	Sektion 7 12869/123	Gebäude- und Freifläche	Willroiderstraße 6, 6a	0,3841

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts München von Giesing
1/26-Anteil (Abt. I/1.24) am

Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

lfd. Nr.	ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Blatt
3	60,18/1000	Tiefgarage	G 1 - G 26	61208

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar
Giesing	Sektion 7 12869/123	Gebäude- und Freifläche	Willroiderstraße 6, 6a	0,3841

Lfd. Nr. 1**Objektbeschreibung/Lage** *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

3-1/2-Zi-Whg im 1. OG mit Kellerraum im 2. UG, Wfl. ca. 102 m² (inkl. Loggia zu 1/2), Nfl. KG ca. 21,70 m², Bj. ca. 1968

Lage: Willroiderstraße 6

81545 München;

Verkehrswert: 715.000,00 €

Lfd. Nr. 2**Objektbeschreibung/Lage** *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

Werkraum im 1. UG, Nfl. ca. 23 m², Bj. ca. 1968

Lage: Willroiderstraße 6

81545 München;

Verkehrswert: 71.000,00 €

Lfd. Nr. 3**Objektbeschreibung/Lage** *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

Anteil an Tiefgarage, derzeit befindet sich der TG-Stellplatz Nr. 12 in Benutzung, Bj. ca. 1968

Lage: Willroiderstraße 6

81545 München;

Verkehrswert: 24.000,00 €

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:

089 445656000

Der Versteigerungsvermerk ist am 29.01.2025 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

